

UNIV.-DOZ. RNDR. VENDELIN R A D Z O, CSc., — FÜNFZIGJÄHRIG



Am 16. 7. 1979 vollendet Univ.-Doz. RNDr. Vendelin Radzo, CSc., der Hochschullehrer und Sekretär am Lehrstuhl für Geologie und Mineralogie der Fakultät für Bauwesen der Technischen Hochschule in Košice, Trägerin des Ordens der Arbeit, sein fünfzigstes Lebensjahr.

Univ.-Doz. RNDr. Vendelin Radzo, CSc. wurde am 16. 7. 1929 in Hruštín, Kreis Dolný Kubín geboren. Das Mittelschulstudium schloss er 1949 am Gymnasium in Dolný Kubín ab und das Hochschulstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Komenský-Universität in Bratislava im Jahre 1953. Nach Abschluss des Hochschulstudiums trat er eine Stellung als Assistent am Lehrstuhl für Geologie und Mineralogie an der Fakultät für Bergbau an der Technischen Hochschule in Košice an. Von 1956—1959 war er Fachassistent und ab 1959 bis 1968 arbeitete er als wissen-

schaftlicher Mitarbeiter im „Laboratorium zur Erforschung von Mineralrohstoffen“ an der Fakultät für Bergbau der Hochschule in Košice, wo er sich außer seiner wissenschaftlich-forschungsmässigen Tätigkeit, auch an der pädagogisch-erzieherischen Arbeit des Lehrstuhls beteiligte. Seit dem Jahre 1969, als er zum Dozenten der mineralogischen Wissenschaften ernannt und bestellt wurde, arbeitet er am Lehrstuhl für Geologie und Mineralogie.

In Anbetracht der langjährigen, aufopfernden Arbeit, muss aus Anlass des fünfzigsten Geburtstages von Doz. RNDr. Vendelin Radzo, CSc., vor allem dessen pädagogisch-erzieherische Arbeit hervorgehoben werden, die er bereits seit dem Jahre 1953 ausübt. Er hält Vorlesungen in Mineralogie, Geochemie und Physikalische Methoden der Erforschung von Mineralrohstoffen. Er kümmerte sich darum, dass die Höhrer die nötige Fachliteratur zur Verfügung hatten. Zu diesem Zwecke gab er sechs Hochschulskripten heraus. Zur Veranschaulichung des Unterrichtes schlug er die Schaffung dreidimensionaler Lernbehelfe vor, die er in Zusammenarbeit mit technischen Mitarbeitern auch realisierte. So schuf er am Lehrstuhl Modelle von Kristallen, deren Kristallstrukturen, Diapositive, Wandbilder u. ä. Ausser um diese Lehrbehelfe kümmerte sich und organisierte Doz. Radzo auch die Errichtung von chemischen, physiko-chemischen Labors für pädagogische Zwecke und zur Lösung von wissenschaftlichen Forschungsaufgaben. Er kümmert sich um Mineralsammlungen und stellt sie auch sicher. Diese dienen einsteils dem Unterricht, anderenteils der Öffentlichkeit, hauptsächlich den Mittelschulen.

In seiner pädagogischen Arbeit zeittigt der Jubilar hervorragende Ergebnisse.

Stets ist er bereit den Hörern mit Rat, Konsultationen, als Lehrer und auch als pädagogischer Leiter des Jahrgangs zu helfen. Ein weiteres Gebiet, auf welchem der Jubilar eine verdienstvolle Tätigkeit entwickelte, ist das Gebiet der Wissenschaft und der Forschung. So arbeitete er beispielsweise in den Jahren 1953–1954 im Kollektiv von geologischen Mitarbeitern vom VEB Geologische Erkundung (Geologický prieskum, n. p.) in Turčianske Teplice. Auf Grund seiner präzisen Arbeit wurden zwei neue Lagerstätten von Bentonitrohstoffen in der Ostslowakei entdeckt, die heute in der Volkswirtschaft genutzt werden. In dieser Arbeit hat er bis heute nicht aufgehört fortzufahren, und er apliziert seine Erfahrungen hauptsächlich bei der Grundlagenforschung von Nichterz-Mineralrohstoffen auf dem Gebiet der Ostslowakei. Im Jahre 1970 wurde ihm für seine erfolgreiche Zusammenarbeit vom VEB Keramische Betriebe (Keramické závody, n. p.) in Košice eine Ehrenurkunde überreicht. Diese Urkunde erhielt er vor allem für seine Verdienste beim Aufbau des Betriebes in Michalovce. Die guten Ergebnisse in der wissenschaftlich-forschungsmässigen Arbeit auf dem Gebiete der Erforschung von Nichterz-Mineralrohstoffen hauptsächlich in der Ostslowakei gaben den Impuls dazu, dass der Jubilar mit der Organisierung einer internationalen Konferenz über die Mineralogie von Tonen, im Jahre 1965 in Košice, betraut wurde. Von dem Erfolg dieser Konferenz zeugen sehr viele lobende Zuschriften ausländischer Teilnehmer, aber auch die Aufnahme von Kontakten mit bedeutenden Wissenschaftlern verschiedener Institutionen und Hochschulen, vor allem aus den Staaten des RGW. Er selbst beteiligte sich an einem langzeitigen Studienaufenthalt in der UdSSR und an mehreren Konferenzen, die sich mit der Problematik der Tonminerale befassten, wo er die übrigen Teilnehmer über die Ergebnisse seiner wissenschaftlich-forschungsmässigen Arbeit informierte.

Die Erkenntnisse aus seiner wissenschaftlich-forschungsmässigen Tätigkeit veröffentlichte der Jubilar in 28 originalen wissenschaftlichen Abhandlungen. Ausser der genannten pädagogischen Tätigkeit ist Doz. V. Radzo Schulungsleiter wissenschaftlicher Aspiranten; jedes Jahr leitet er studentische wissenschaftliche Zirkel, die sich bisher immer auf den vordersten Plätzen placierten und dies nicht nur bei Fakultäts-, sondern auch bei gesamtstaatlichen Wettbewerben. Dem Jubilar wurden für diese seine Arbeit mehrere Diplome und Ehrenurkunden überreicht.

Univ.-Doz. RNDr. Vendelin Radzo, CSc. ist Mitglied des Komitees für Mineralogie an der Tschechoslowakischen Akademie der Wissenschaften (CSAV), Mitglied der Prüfungskommissionen bei der Verteidigung und Erteilung von wissenschaftlichen Kandidaturen. Im politisch-öffentlichen Leben bekleidete er und bekleidet er auch derzeit mehrere wichtige Funktionen in gesellschaftlichen Organisationen an der Technischen Hochschule in Košice, Trägerin des Ordens der Arbeit. Alle ihm anvertrauten Funktionen führt er ehrenvoll aus und steuert mit seiner ehrlichen Arbeit zur Erfüllung von anspruchsvollen Aufgaben nicht nur des Lehrstuhls für Geologie und Mineralogie, sondern der gesamten Technischen Hochschule in Košice, Trägerin des Ordens der Arbeit, bei.

Wir alle wünschen unserem lieben Jubilar viel Gesundheit, schöpferische Kräfte und weitere Erfolge bei seiner bisher so fruchtbaren und erfolgreichen Arbeit.

Ad multos annos!

Univ.-Prof. RNDr. Vojtech Zorkovský